



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft

Aargauer-Cup / 1. Runde

FC Erlinsbach : FC Entfelden 0:3 (0:1)

Datum : Dienstag, 30. August 2016

Sportplatz : Breite, Erlinsbach

Torminuten	Torfolge	Torschütze	Vorlage
32. Minute	0:1	Dario Picciolo	Michael Wälty
49. Minute	0:2	Pajtim Murseli	Luca Ott
70. Minute	0:3	Raoul Hauri	Pajtim Murseli

Besondere Vorkommnisse

Keine

Verwarnungen

Rico Lehmann (Reklamieren)

Aufstellung FC Entfelden

Sead Ljatifi
Michael Wälty
Kevin Burkhard
Nihad Keranovic
Daniel Binder
Dario Picciolo
Agon Beqiri (72. Mikel Nrejjaj)
Luca Ott
Pajtim Murseli (76. Juan Alessandro Cavenaghi)
Rico Lehmann
Raoul Hauri (72. Jasmin Genjac)

Ersatzspieler FC Entfelden

Mikel Nrejjaj
Jasmin Genjac
Juan Alessandro Cavenaghi
Luca Lehmann
Michele Sanso

Abwesend FC Entfelden

Agim Krasniqi
Christoph Baumann
Marco Lüscher
Patrik Perlaska
Dardan Kryeziu
Alessandro Busto
Elvedin Kazaferovic

Bemerkungen

Entfelden erreicht die zweite Runde. Die Gäste hatten gegen einen guten Viertligisten wenig Probleme. Zwar gelang nicht immer alles nach vorne, aber man erarbeitete sich viele Torchancen und konnte drei davon nutzen. In der Startphase war der letzte Pass noch zu unpräzise und zu verspielt. In der zweiten Halbzeit zeigte man sich effizienter, wurde aber vom Schiedsrichter zu oft wegen Abseits zurückgepfiffen; das eine oder andere Mal zu Unrecht. Erst nach der Zwei-Tore-Führung lehnte sich Entfelden kurz zurück und ermöglichte den Gastgebern noch zwei sehr gute Torchancen, welche aber Sead Ljatifi im Tor der Gäste bravurös meisterte. Dann verschärfte man das Tempo wieder, machte mit dem dritten Treffer alles klar und kontrollierte die Partie bis zum Abpfiff. In der 32. Spielminute war es Michael Wälty, welcher mit seinem Pass in die Schnittstelle Dario Picciolo perfekt bediente. Dieser fackelte nicht lange und schlenzte den Ball in die lange Ecke zur Führung. In der 49. Minute eröffnete Luca Ott mit einem Zuspiel in die Schnittstelle den Lauf vom Pajtim Murseli. Auch dieser suchte sich eine Ecke aus und erzielte das 0:2. Den dritten Treffer leitete er dann selbst ein. Sein Lauf über die rechte Seite und ein geniales Zuspiel in die Mitte; Raoul Hauri musste nur noch in den Ball hineinlaufen und das Schlussresultat markieren.